



News aus dem Distrikt Westfalen-Süd

Zum Jahresende



Wie jedes Jahr trifft man sich zu Beginn der Weihnachtszeit in Dortmund. Diesmal zum 45. Mal in Folge. Der Distriktsvorstand O wird im Bereich der Interessengruppen vertreten sein und freut sich auf Besucher. Ansonsten bleibt noch...



Uns allen eine geruhsame Weihnachtssaison, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Übergang in das Jahr 2016 zu wünschen



Inhalt

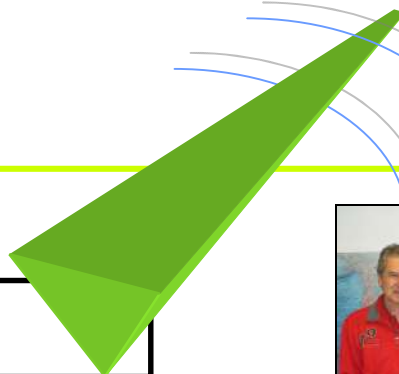
Editorial
Vom Vorstand
Referate
Ortsverbände
Termine,



O-Ton

News aus dem Distrikt Westfalen-Süd

Zur Einführung....



45. Dortmunder Amateurfunkmarkt

Liebe Funkfreunde.

Der diesjährige Termin für den 45. Dortmunder Amateurfunkmarkt ist der 05. Dezember.

Er findet in diesem Jahr erstmalig in der Westfalenhalle 5 statt. Der neue Vorstand des DAT e. V. hat die jährlichen Veränderungen bei den Besuchern und Ausstellern analysiert und mit der Umstellung auf die Halle 5 die Segel für die nächsten Jahre neu gesetzt.

Ziel war es, durch Optimierung der Kosten und Organisation den Markt noch lange wirtschaftlich durchführen, und weiterhin viele Projekte innerhalb des Amateurfunks unterstützen zu können. Wichtig war für uns auch, die vielen positiven Eigenschaften des Marktes zu erhalten. Wir sind sicher, für eine absehbare Zeit das richtige Konzept gefunden zu haben. Schließlich betrachten wir es als unsere Verpflichtung, dass dieser Markt mit seiner überregionalen Bedeutung in der nächsten Zeit erhalten bleibt.

Mit der Größe von 530 Tischen, darunter 30 Tische für Interessengruppen, zählt der Markt auch weiterhin zu den „Großen“ bei derartigen Veranstaltungen. Auch die Besucherzahlen, dieses Jahr erwarten wir wieder um die 2000 Besucher, sprechen für eine überregionale Bedeutung dieser Veranstaltung

Bis jetzt haben 13 Interessengruppen ihre Teilnahme zugesagt und werden einige Facetten unseres Hobbies präsentieren. Das Team der BNA hat sich auch wieder angemeldet und wird mit seinem Messwagen zur Verfügung stehen.

Ebenso in diesem Jahr besteht, an einem speziellen Stand, wieder die Möglichkeit Funkgeräte vor Ort auf Funktion überprüfen zu lassen.

Natürlich bietet der Markt, neben der üblichen „Schnäppchensuche“, mit seinen über 260 Sitzplätzen neben der Gastronomie, auch wieder genügend Gelegenheit persönliche Kontakte zu pflegen und zu knüpfen.

Die Vorstandmitglieder des Distriktes O lassen sich diese Veranstaltung auch nicht entgehen und stehen an einem eigenen Stand für Fragen und Anregungen der Mitglieder bereit.

Das neue Organisationsteam des DAT e. V. ist überzeugt mit der neuen Konzeption an die erfolgreiche Vergangenheit des Marktes anzuknüpfen und allen Beteiligten eine gut organisierte Veranstaltung bieten zu können.

Das Organisationsteam des DAT e. V. freut sich schon jetzt auf großen Zuspruch und eine gelungene Veranstaltung. Alles Gute und 73 wünscht das Team des DAT e.V.:

Andreas, DL2DBW : Tischvergabe und Kommunikation mit den Ausstellern
Siggi DJ5QZ und Peter DL1DAM: Finanzen, Zahlswesen und Controlling

Guten Tag

Hier ist er schon, der nächste O-Ton. Wie versprochen, gibt es pünktlich zum Dortmunder Amateurfunkmarkt, einige Informationen, sowie ein Editorial der verantwortlichen Crew des DAT e.V. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse von der Herbstversammlung des DARC. Über letztere ist ja schon ausführlich berichtet worden. Seht die Abdeckung im O-Ton bitte als Zusammenfassung. Daneben erwartet Euch ein bunter Strauss an Berichten und Infos aus unserem Distrikt.

Wir wünschen allen Lesern und Mitgliedern im Distrikt

45. Dortmunder Amateurfunkmarkt

Wie Ihr schon im Editorial von den ‚Machern‘ des 45. Dortmunder Amateurfunkmarktes gelesen habt, findet er dieses Jahr erstmals in der Westfalenhalle 5 statt.

Durch die Entwicklung der letzten Jahre, nicht zuletzt durch ein immer mehr an Bedeutung gewinnendes Online ‚Leben‘, war es für die Veranstalter nötig, das Konzept für die nächsten Jahre eben diesen Gegebenheiten anzupassen

Neben der Händlerpräsenz und den 500 Tischen, an denen man das gesamte Spektrum des Amateurfunks sehen kann, sind auch in der Halle 5 die Interessengruppen traditionell vertreten.

Wie man am Hallenplan sehen kann, ist auch den Interessengruppen ein weiter Raum eingeräumt. Der Distrikt Westfalen-Süd wird sich zusammen mit Gästen aus Westfalen Nord präsentieren. Neben dem Distriktsvorstand werden wie üblich das YL Referat und die HAMNET Experten des Distriktes vertreten sein. Speziell unser HAMNET Referat wird sich dieses Jahr, zusammen mit weiteren HAMNET Experten um die Präsentation von **Anwendungen** im HAMNET konzentrieren.

Vom Vorstand oder Termine... Termine...

Der Distriktsvorstand bereitet sich derzeit auf das Jahresende vor. Danach geht es fließend in die Vorbereitungen für unsere Mitgliederversammlung. Einige Fristen werden wir hier noch diskutieren. Ist ja nicht so, dass wir nichts für Euch zu tun haben.....

Unsere Distriktsehrennadel

Vorschläge für die Distriktsehrennadel sollten zwingend bis zum **15.1.2016** beim Ehrennadelausschuss eingegangen sein.

Die Distriktsehrennadel wird seit 1981 jährlich an Mitglieder vergeben, die sich für den Distrikt Westfalen Süd einbringen. Vorschläge können von Mitgliedern über die OVV, von den OVV und vom Distriktsvorsitzenden an den Ehrennadelausschuss gestellt werden.

Anträge an die Mitgliederversammlung

Anträge an die Mitgliederversammlung müssen 6 Wochen vor der Distriktsversammlung eingegangen sein. Dabei ist es unerheblich, ob diese Anträge zur Bewertung durch die Mitgliederversammlung des DARC oder nur für den Distrikt selbst bestimmt sind.

Ein Grund dafür, dass unsere MV relativ früh im Jahr stattfindet, ist der ‚Einsendeschluss‘ für die im April stattfindende Mitgliederversammlung des DARC und unser Versprechen, **unsere** Distriktsversammlung, wenn möglich nicht während eines wichtigen Contestes abzuhalten.

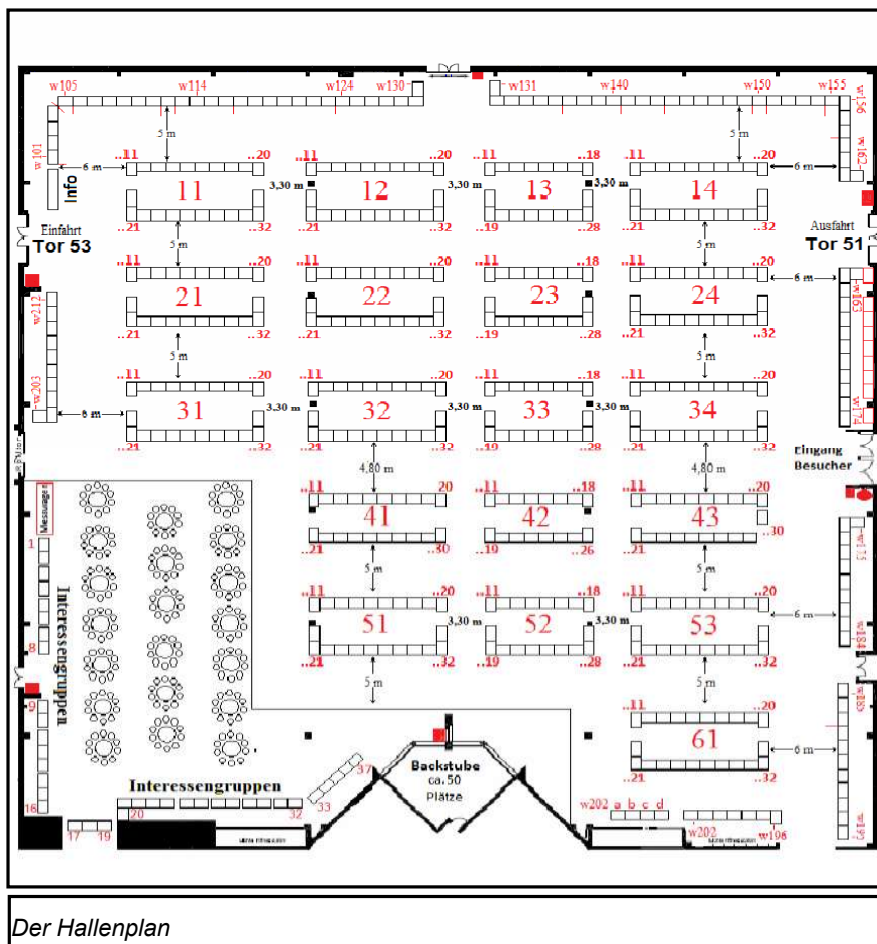
In diesem Jahr läuft übrigens der CQWW 160m Contest. Wir hoffen aber alle, dass wir nach Einbruch der Dunkelheit wieder an der heimischen Station sitzen können

Ein Hinweis:

Sollte einer Eurer Anträge nicht rechtzeitig bis zum **15.1.2016** formuliert sein, ist er für das folgende Jahr natürlich nicht verloren. Im Falle, dass der Abgabetermin zeitlich nicht einzuhalten ist, gibt es immer die Möglichkeit, einen Antrag an die MV über den Vorstand einbringen zu lassen.

Wahlvorschläge für den Distriktsvorstand

Unser Vorstand wird in 2016 neu gewählt. Wir bitten, Wahlvorschläge schriftlich an unseren Wahlleiter Siggie Pausewang, DJ5QZ zu richten. Bitte beachtet, dass der Vorgeschlagene gleichzeitig sein (schriftliches) Einverständnis mitteilen muss. Auch hier ist der späteste Abgabetermin der **16 Januar 2016**. Über die Zusammensetzung des Wahlvorstandes werden wir alle OVV Anfang des Jahres formell gemäss unserer Satzung informieren. Als Wahlhelfer werden sich DL1DI und DF7DJ zur Verfügung stellen.



Der Hallenplan

Aus dem Distrikt und dem DARC

Funktionsträgerseminare 2016

Alle Mitglieder, die bereits ein Amt im DARC ausüben oder auf dem Wege sind, sich für ein Amt zur Verfügung zu stellen, können sich für eines der Funktionsträgerseminare in Baunatal im Jahre 2016 anmelden:

- 11. bis 13. März 2016
- 18. bis 20. März 2016
- 7. bis 9. Oktober 2016

Ziel der Seminare ist es, die Funktionsträger über die Strukturen des Verbandes zu informieren und ihnen Unterstützung und Tipps für die Ausübung des Amtes zu geben.

Zu den Themenbereichen zählt u.a.:

- Aktiver Ortsverband (Mitgliederversammlung, Satzung, OV-~~Arbeit~~ im Ortsverband,
- Kassenführung im DARC e.V.
- Services der Geschäftsstelle, Vereinsrecht, Haftungsfragen und Versicherung,
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Am Abend wird das Schulungsangebot durch interessante Workshops im Amateurfunkzentrum, gern auch durch Funkbetrieb an der Clubstation, ergänzt.

Die Anmeldung muss an den Distriktsvorsitzenden gesendet werden, da der Distrikt die Finanzierung von €80,00 pro Teilnehmer übernimmt. Pro Teilnehmer wird ein Eigenanteil von €40,00 erhoben

Der DARC e.V. übernimmt die Übernachtungs- und Verpflegungskosten.

Weitere Informationen zur Anmeldung sowie die Anmeldeformulare findet Ihr



Der wiedergewählte Vorstand des DARC e.V.

Internet unter: www.darc.de/darc-info/seminar-fuer-funktionstraeger.

Natürlich ist auch Euer freundlicher Distriktsvorstand immer bei der Beschaffung von Informationen behilflich ☺.

Herbst MV des DARC

Neuer Vorstand gewählt

Es wurde schon in den verschiedensten Medien berichtet, deshalb soll hier auch nur noch eine Zusammenfassung der Ergebnisse der Herbstversammlung gegeben werden. Als Vorsitzender des DARC wurde Steffen Schöppe, DL7ATE mit großer Mehrheit wiedergewählt. Auch die Stellvertreter Marin Köhler, DL1DCT, Christian Entfellner, DL3MBG und Thomas von Grote DB6OE wurden mit mehr als nur soliden Stimmenmehrheiten wieder-

gewählt. Unser Glückwunsch geht an den wiedergewählten Vorstand. Besondere Wünsche gehen jedoch an Martin, DL1DCT, der unsere Region und unsere(n) Distrikte hier in NRW vertritt. Der neue (alte) Vorstand des DARC also für die nächsten zwei Jahre vertreten. Viel Erfolg!

Die Anträge im Überblick

Einen Überblick über die Ergebnisse der Abstimmung über die Anträge zeigt die untenstehende Tabelle. Das Ergebnis deckt sich weitgehend mit der Meinungsfindung im Distrikt Westfalen-Süd.

Wahl des Sprechers der Mitglieder-

TOP	Titel	Ja	Nein	Enthaltung	Ergebnis
14A	Nachtragshaushalt 2014	73	0	2	angenommen
15A	Satzung §7	72	3	0	angenommen
15B	Satzung §9	75	0	0	angenommen
15C	Satzung §12	75	0	0	angenommen (mit Änderung)
15D	Satzung §13	75	0	0	angenommen (mit Änderung)
15E	Satzung §14	-	-	-	zurückgezogen
15F	Satzung §16	75	0	0	angenommen
15G	Wahlordnung	75	0	0	angenommen
15H	Beitragsordnung Ziff. 3	-	-	-	zurückgezogen
15I	Anpassung/Änderung Haushalts-/Finanzordnung	75	0	0	angenommen (mit Änderung)
15J	Änderung Datenschutz-Ordnung	75	0	0	angenommen (mit Änderung)
16A	Satzung DARC Verlag GmbH	75	0	0	angenommen
16B	Auflösung/Besetzung CQ DL-Ausschuss	68	0	7	angenommen
16C	Auflösung/Besetzung Personal-Ausschuss	68	0	7	angenommen
17A	Haushaltsplan 2016	75	0	0	angenommen

versammlung

Die Distriktsvorsitzenden vertreten alle Mitglieder ihres Distriktes bei der MV als Amateurräte. Sie wählen aus ihrer Mitte einen Sprecher und einen Stellvertreter. Aufgabe des Sprechers und seines Stellvertreters ist die Kooperation mit dem Vorstand.

Als Sprecher der Mitgliederversammlung wurde Heinz Mölleken, DL3AH gewählt. Sein Stellvertreter ist Peter Kern, DL1EIP.



Distriktsseminar des Distriktes N in Münster vom 20. – 22. November 2015

Nachfolgender Bericht über das erste Distriktsseminar unserer Nachbarn in ‚N‘ erreicht uns von Martin, DL1DCT. Der natürlich nicht nur als Vertreter des Vorstandes des DARC, sondern auch für den Distrikt O die Veranstaltung besuchte.:

Am Wochenende dem 20. – 22. November 2015 fand in Münster, in der Jugendherberge Aasee das Distriktsseminar des Distriktes Westfalen-Nord (N) statt. Die Organisation, Planung und auch die Informationen zu dieser Veranstaltung wurden in ausgezeichnete Weise durch Torsten, DJ4MG, und seinem Team organisiert.

Ihr Berichterstatter reiste erst am Samstagmittag an und konnte so nicht das komplette Seminar besuchen. Jedoch konnte er bereits beim Mittagessen die zahlreichen Teilnehmer begrüßen und das Interesse an den angebotenen Themen wahrnehmen

Eine angenehme Sache war das vielfältige Angebot von fast immer parallel stattfindenden Vorträgen. Hier war für jeden Teilnehmer etwas dabei.

Am Freitagabend etwa hielt Clemens, DC2CB, einen Vortrag über das Thema Laserfunk – Theorie und Praxis.

Der Samstag begann mit zwei Themen: Vereinsheim – Möglichkeiten der Finanzierung, Referent der OM Clemens, DG1YCR, und in einem anderen Raum versuchte Günter, DD4WU, den Zuhörern die Themen SWR und HF – Widerstände und Wirk- und Blindwiderstände nahe zu bringen.

Weitere Themen technischer und administrativer Art ließen nie Langeweile aufkommen. Von der Gestaltung von Webseiten mit Hilfe von TYPO3 über Amateurfunkpeilung und Informationen über EMVU Themen, bis zu Vorträgen über HAMNET, dem immer beliebten Smith Diagramm und Sonnenergie ging es weiter. Auch dem unter Eingeweihten gefürchteten eGecko wurde Raum eingeräumt.

Eher vereintechnische Dinge wurden von Jens Hergert, der das Seminar ebenfalls als Gastredner UND Geschäftsführer unseres Clubs ‚beehrte‘ und Martin, DL1DCT der natürlich nicht nur als Gast aus dem Distrikt im Süden anwesend war., behandelt und abgedeckt.

In Diskussionsrunden von Versicherung, Finanzen & Organisation bis zu offenen Fragerunden an Geschäftsführer und Vorstand wurde dem Informationshungrer der Teilnehmer Rechnung getragen.

Die Auswahl an Themen machte es den Teilnehmern teilweise sehr schwierig, eine persönlich effektive Auswahl zu treffen.

Aber auch die Gespräche in den Pausen und beim Essen zeigen, dass derartige Seminare ein guter und gangbarer Weg ist, Mitglieder für den Club zu interessieren und auch zu motivieren.



Übergabe einer WRTC Spendenkachel an DL1DCT in Münster

Mir als Teilnehmer und Euer ‚Berichterstatter‘ hat es viel Spaß gemacht teilzunehmen und zu sehen wie aktiv die Mitglieder doch sein können. Wenn man so etwas sieht, braucht man vor der Zukunft des Amateurfunks keine Angst zu haben. Vielen Dank an die Organisatoren – unseren Lesern als Nachahmung empfohlen
Martin – DL1DCT

Aus den Referaten

HAMNET

Unser HAMNET Referent wird mit Unterstützung von Frank, DL3DCW auf dem Amateurfunkmarkt einen Einblick in den Aufbau unserer Breitband Infrastruktur geben.

In den letzten Jahren wurde, speziell auf dem Amateurfunkmarkt eher die Infrastruktur an sich – also Netzkn-



Der HamserverPi

ten, Antennen und Router präsentiert.

Nachdem ein Standort in Hagen weggefallen ist, konnte ein möglicher neuer Standort in Wiblingwerde am Standort von DB0NX gefunden werden. Derzeit laufen Messungen und Versuche. Im Moment hängt alles von einer endgültigen Klärung mit der Gemeinde Wiblingwerde ab, was sich bis Mitte Dezember hinziehen kann.

Waffeln vom YL Referat

Mitglieder des YL Referats werden auf dem Amateurfunk Dortmund die Besucher der Distriktsstische wieder mit selbstgebackenen Waffeln verwöhnen. Ein Vorbeischauen lohnt also.

Aus den Ortsverbänden

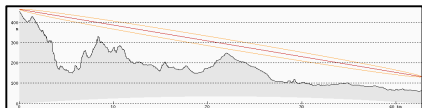
2. HAMNET Stammtisch in Wetter

Am 11. November 2015 trafen sich erneut HAMNET interessierte Funkamateure aus der Region in Wetter/Ruhr zum 2. Ruhrlink-Stammtisch 2015. Es waren Betreiber von insgesamt zehn Relaisstandorten sowie eine ganze Reihe am HAMNET interessierter Funkamateure anwesend.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde wurden zunächst die wichtigsten Grundlagen des HAMNET kurz erläutert. Anschließend erfolgte ein kleiner Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Netzwerk uns Funkamateuren bietet.

Der aktuelle Stand des geplanten „Ruhrlink-Sprechfunknetz“, also die Zusammenschaltung unserer lokalen und meist kleinzelligen FM-Relais so-

wie einiger Simplex-Zugänge über das HAMNET war erneut von sehr großem Interesse. Aufgrund der kürzlich durchgeführten Kopplung von DB0WET und DM0HA sowie einer Handvoll Simplex-HotSpots konnte bereits von ersten Erfolgen berichtet werden.



Wiblingwerde->Hamm

Im weiteren Verlauf wurde die Funktionsweise der Relaiszusammenschaltung genauer erläutert und an einem Demonstrationsaufbau mit Simplex-Zugang sowie Repeater „live“ vorgeführt. Die Vorstellung von IP-Videotelefonie via HAMNET rundete den praktischen Teil des Abends entsprechend ab.

Das nächste Treffen findet im Frühjahr 2016 wieder zur gleichen Zeit und am gleichen Ort, also im Vereinsheim des DARC OV Wetter/Ruhr O19 statt. Frank, DL3DCW

Marconi-VHF-Contest

Die Contestcrew des OV-Bergkamen war zum 7./8. November zum wiederholten Mal bei Reinhold, DL6NAA zum Marconi Contest geladen. DL6NAA betreibt eine gut gehende 2m Station auf exponiertem Standort Nähe Hof/Saale. Aus O47 waren, wie immer, Uli DJ9IE, Martin DF1DN, Achim DL1DAW und HerBert DF7DJ dabei. Dazu kommt noch der Gastgeber Reinhold selbst.

Die Stationsausrüstung ist vom feinsten mit sehr viel Eigenbau. Herzstück ein Icom 7700 mit Eigenbau Transverter und einer Transistorendstufe, die für 700 Watt Output dimensioniert ist. Als Antenne kommt eine Gruppe mit 4 X 10 Element Yagi nach DK7ZB in 18m Höhe zum Einsatz. Dazu kömmt noch die Höhe des Ahornbergs mit 660m ASL.

Nach dem üblichen Austausch von Gastgeschenken, dieses Jahr unübertroffenes lokales Bier, wurden dieselben probiert und gleichzeitig ein Kabel zum Anschluss an eine ETM-4 gelötet. Danach war man bereits für den Wettbewerb. Uli, DJ9IE' Einsatz ist erwähnenswert. Er hat sich zusammen mit DF7DJ und logistischer Unterstützung von DF1DN die komplette Nacht durchgearbeitet.

Es ging wie immer gut nach Osten und Südosten. Am Sonntagmorgen öffnete das Band in Richtung England. Da wurden dann Distanzen von 1000 km erreicht. Wären noch ein paar engli-

sche Funkfreunde mehr da gewesen, hätten wir uns gefreut. Der Duct drehte im Verlauf des Nachmittags Richtung Skandinavien. Es hätte nur jemand QRV sein müssen. Die Voraussagen waren zumindest in diesem Fall verlässlich: http://www.dxinfo-centre.com/tropo_eur.html. So ergaben sich nach Contestende folgende Fakten, die durch die Auswerter natürlich noch verschönert werden...

QSO gesamt: 373
 Punkte gesamt: 130334
 Punkteschnitt: 349 Km/QSO
 Weitesten: 1058 Km G4HGI
 19 Länder und
 79 Felder

Es wurde eine größere Menge Bier, 18 Bratwürstchen, 12 Steaks, Monikas leckerer Kartoffelsalat (Danke!) und 2 Sack Holzkohle dem natürlichen Kreislauf zugeführt. Um 20.00 Uhr waren alle angereisten OM's wieder daheim..

contestsfreien Bereiche. Die Beachtung dieser ‚Lücken‘ ermöglicht ein meist störungsfreies Nebeneinander von WAG Contest und dem ‚Jamboree on the Air‘ (JOTA) der Pfadfinder, welches am gleichen Wochenende stattfindet. Als Telegraphist meidet man natürlich auch die DX Fenster – das sind die ersten 10 khz am Bandanfang

Für mich selbst ist der Contest ein echtes Highlight, weil ich endlich mal am anderen Ende des PileUp's sitzen kann. Einfach einen CQ-Ruf abgesetzt und man kann sicher sein, dass nach einigen Minuten der Andrang sehr groß wird und man muss die Ohren spitzen um aus dem Gezitscher noch ein Rufzeichenfragment erkennen zu können. Dabei arbeite ich ausschließlich Telegraphie. Zu WAG mit SSB kann ich mich nicht äußern. Ich empfinde es als positiv, dass niemand beim zuhören erkennt, wie viele QSO ich denn wohl schon gemacht habe. Es wird ja außer

IP09	IP19	IP29	IP39	IP49	IP59	IP69	IP79	IP89	IP99	JP09	JP19	JP29	JP39	JP49	JP59	JP69	JP79	JP89	JP99	KP09	KP19	KP29	KP39	KP49	KP59	KP69	KP79	KP89	KP99
IP08	IP18	IP28	IP38	IP48	IP58	IP68	IP78	IP88	IP98	JP08	JP18	JP28	JP38	JP48	JP58	JP68	JP78	JP88	JP98	KP08	KP18	KP28	KP38	KP48	KP58	KP68	KP78	KP88	KP98
IP07	IP17	IP27	IP37	IP47	IP57	IP67	IP77	IP87	IP97	JP07	JP17	JP27	JP37	JP47	JP57	JP67	JP77	JP87	JP97	KP07	KP17	KP27	KP37	KP47	KP57	KP67	KP77	KP87	KP97
IP06	IP16	IP26	IP36	IP46	IP56	IP66	IP76	IP86	IP96	JP06	JP16	JP26	JP36	JP46	JP56	JP66	JP76	JP86	JP96	KP06	KP16	KP26	KP36	KP46	KP56	KP66	KP76	KP86	KP96
IP05	IP15	IP25	IP35	IP45	IP55	IP65	IP75	IP85	IP95	JP05	JP15	JP25	JP35	JP45	JP55	JP65	JP75	JP85	JP95	KP05	KP15	KP25	KP35	KP45	KP55	KP65	KP75	KP85	KP95
IP04	IP14	IP24	IP34	IP44	IP54	IP64	IP74	IP84	IP94	JP04	JP14	JP24	JP34	JP44	JP54	JP64	JP74	JP84	JP94	KP04	KP14	KP24	KP34	KP44	KP54	KP64	KP74	KP84	KP94
IP03	IP13	IP23	IP33	IP43	IP53	IP63	IP73	IP83	IP93	JP03	JP13	JP23	JP33	JP43	JP53	JP63	JP73	JP83	JP93	KP03	KP13	KP23	KP33	KP43	KP53	KP63	KP73	KP83	KP93
IP02	IP12	IP22	IP32	IP42	IP52	IP62	IP72	IP82	IP92	JP02	JP12	JP22	JP32	JP42	JP52	JP62	JP72	JP82	JP92	KP02	KP12	KP22	KP32	KP42	KP52	KP62	KP72	KP82	KP92
IP01	IP11	IP21	IP31	IP41	IP51	IP61	IP71	IP81	IP91	JP01	JP11	JP21	JP31	JP41	JP51	JP61	JP71	JP81	JP91	KP01	KP11	KP21	KP31	KP41	KP51	KP61	KP71	KP81	KP91
IP00	IP10	IP20	IP30	IP40	IP50	IP60	IP70	IP80	IP90	JP00	JP10	JP20	JP30	JP40	JP50	JP60	JP70	JP80	JP90	KP00	KP10	KP20	KP30	KP40	KP50	KP60	KP70	KP80	KP90
OO9	OO19	OO29	OO39	OO49	OO59	OO69	OO79	OO89	OO99	JO9	JO19	JO29	JO39	JO49	JO59	JO69	JO79	JO89	JO99	KO9	KO19	KO29	KO39	KO49	KO59	KO69	KO79	KO89	KO99
OO8	OO18	OO28	OO38	OO48	OO58	OO68	OO78	OO88	OO98	JO8	JO18	JO28	JO38	JO48	JO58	JO68	JO78	JO88	JO98	KO8	KO18	KO28	KO38	KO48	KO58	KO68	KO78	KO88	OO98
OO7	OO17	OO27	OO37	OO47	OO57	OO67	OO77	OO87	OO97	JO7	JO17	JO27	JO37	JO47	JO57	JO67	JO77	JO87	JO97	KO7	KO17	KO27	KO37	KO47	KO57	KO67	KO77	OO87	OO97
OO6	OO16	OO26	OO36	OO46	OO56	OO66	OO76	OO86	OO96	JO6	JO16	JO26	JO36	JO46	JO56	JO66	JO76	JO86	JO96	KO6	KO16	KO26	KO36	KO46	KO56	KO66	KO76	OO86	OO96
OO5	OO15	OO25	OO35	OO45	OO55	OO65	OO75	OO85	OO95	JO5	JO15	JO25	JO35	JO45	JO55	JO65	JO75	JO85	JO95	KO5	KO15	KO25	KO35	KO45	KO55	KO65	KO75	OO85	OO95
OO4	OO14	OO24	OO34	OO44	OO54	OO64	OO74	OO84	OO94	JO4	JO14	JO24	JO34	JO44	JO54	JO64	JO74	JO84	JO94	KO4	KO14	KO24	KO34	KO44	KO54	KO64	KO74	OO84	OO94
OO3	OO13	OO23	OO33	OO43	OO53	OO63	OO73	OO83	OO93	JO3	JO13	JO23	JO33	JO43	JO53	JO63	JO73	JO83	JO93	KO3	KO13	KO23	KO33	KO43	KO53	KO63	KO73	OO83	OO93
OO2	OO12	OO22	OO32	OO42	OO52	OO62	OO72	OO82	OO92	JO2	JO12	JO22	JO32	JO42	JO52	JO62	JO72	JO82	JO92	KO2	KO12	KO22	KO32	KO42	KO52	KO62	KO72	OO82	OO92
OO1	OO11	OO21	OO31	OO41	OO51	OO61	OO71	OO81	OO91	JO1	JO11	JO21	JO31	JO41	JO51	JO61	JO71	JO81	JO91	KO1	KO11	KO21	KO31	KO41	KO51	KO61	KO71	OO81	OO91
OO0	OO10	OO20	OO30	OO40	OO50	OO60	OO70	OO80	OO90	JO0	JO10	JO20	JO30	JO40	JO50	JO60	JO70	JO80	JO90	KO0	KO10	KO20	KO30	KO40	KO50	KO60	KO70	OO80	OO90
IN09	IN19	IN29	IN39	IN49	IN59	IN69	IN79	IN89	IN99	JN09	JN19	JN29	JN39	JN49	JN59	JN69	JN79	JN89	JN99	KN09	KN19	KN29	KN39	KN49	KN59	KN69	KN79	KN89	KN99
IN08	IN18	IN28	IN38	IN48	IN58	IN68	IN78	IN88	IN98	JN08	JN18	JN28	JN38	JN48	JN58	JN68	JN78	JN88	JN98	KN08	KN18	KN28	KN38	KN48	KN58	KN68	KN78	KN88	KN98
IN07	IN17	IN27	IN37	IN47	IN57	IN67	IN77	IN87	IN97	JN07	JN17	JN27	JN37	JN47	JN57	JN67	JN77	JN87	JN97	KN07	KN17	KN27	KN37	KN47	KN57	KN67	KN77	KN87	KN97
IN06	IN16	IN26	IN36	IN46	IN56	IN66	IN76	IN86	IN96	JN06	JN16	JN26	JN36	JN46	JN56	JN66	JN76	JN86	JN96	KN06	KN16	KN26	KN36	KN46	KN56	KN66	KN76	KN86	KN96
IN05	IN15	IN25	IN35	IN45	IN55	IN65	IN75	IN85	IN95	JN05	JN15	JN25	JN35	JN45	JN55	JN65	JN75	JN85	JN95	KN05	KN15	KN25	KN35	KN45	KN55	KN65	KN75	KN85	KN95
IN04	IN14	IN24	IN34	IN44	IN54	IN64	IN74	IN84	IN94	JN04	JN14	JN24	JN34	JN44	JN54	JN64	JN74	JN84	JN94	KN04	KN14	KN24	KN34	KN44	KN54	KN64	KN74	KN84	KN94
IN03	IN13	IN23	IN33	IN43	IN53	IN63	IN73	IN83	IN93	JN03	JN13	JN23	JN33	JN43	JN53	JN63	JN73	JN83	JN93	KN03	KN13	KN23	KN33	KN43	KN53	KN63	KN73	KN83	KN93
IN02	IN12	IN22	IN32	IN42	IN52	IN62	IN72	IN82	IN92	JN02	JN12	JN22	JN32	JN42	JN52	JN62	JN72	JN82	JN92	KN02	KN12	KN22	KN32	KN42	KN52	KN62	KN72	KN82	KN92
IN01	IN11	IN21	IN31	IN41	IN51	IN61	IN71	IN81	IN91	JN01	JN11	JN21	JN31	JN41	JN51	JN61	JN71	JN81	JN91	KN01	KN11	KN21	KN31	KN41	KN51	KN61	KN71	KN81	KN91
IN00	IN10	IN20	IN30	IN40	IN50	IN60	IN70	IN80	IN90	JN00	JN10	JN20	JN30	JN40	JN50	JN60	JN70	JN80	JN90	KN00	KN10	KN20	KN30	KN40	KN50	KN60	KN70	KN80	KN90

WAG Contest 2015

Herbert, DF7DJ hat am 55. WAG Contest teilgenommen. Hier ist sein Bericht:

Am 17. und 18. Oktober war es wieder soweit: Bei der 55. Auflage des Worked All Germany (WAG) Contests standen die DL-Stationen im Mittelpunkt des Interesses. Selbst Stationen mit durchschnittlicher Ausrüstung oder QRP können mit ständigen Anrufen rechnen, und für Vollzeitteilnehmer sind selbst mit Low-Power waren mehr als 1000 Verbindungen machbar.

Deutsche Teilnehmer dürfen alle Stationen arbeiten, während Stationen außerhalb DLs nur deutsche Stationen arbeiten dürfen. Mitglieder von DARC und VFDB senden RS(T) und ihren DOK. Ausländische Stationen senden RS(T) und eine laufende Nummer.

Wichtiger Bestandteil der WAG-Regeln sind die von der IARU empfohlenen

dem Rapport nur der DOK abgesetzt. Das macht die Sache einfach.

Überhaupt kann jeder Teilnehmer nach seinen eigenen Möglichkeiten am WAG Contest teilnehmen. Es geht prima mit durchschnittlicher Ausrüstung. Ein Dipol und 100 Watt sind völlig ausreichend. Nur gewinnen wollen darf man nicht. Da gehört dann mehr dazu.

Ich selbst funke im WAG immer dann wenn meine freie Zeit es zulässt. Dabei komme ich dann auf etwa 12-14 Stunden Betriebszeit. Überhaupt kann jeder so arbeiten wie er möchte. Von Peter, DK5DC höre ich, dass er niemals CQ ruft. Er dreht grundsätzlich übers Band und macht seine Punkte mit „search and pounce“. Und liegt in der jeweiligen Landeswertung sehr oft unter den ersten zehn.

Wiederum andere Teilnehmer arbeiten minutiöse Strategien bezüglich Bandwechsel und Operationszeiten aus, um ein möglichst gutes Verhältnis zwi-

schen Multiplikatoren und QSOs hinzubekommen.

Generell bietet ein relativ kurzer Contest (24h) wie der WAG speziell dem ‚normalen‘, also nicht hauptberuflichen Contester neben Spaß am Wettbewerb auch eine hervorragende Gelegenheit seine betriebstechnischen Fähigkeiten zu verfeinern. Was letztendlich der Hauptgrund ist, warum wir uns ein Wochenende mit viel Koffein an eine Station setzen

Es gibt es eigentlich keine Ausrede, warum man nicht teilnehmen möchte. Den eigenen DOK mit ein paar QSO aktivieren sollte jeder von uns können.

Warum tun sich nicht einmal ein paar OM's zusammen und nehmen mit einer Clubstation am WAG teil ?? Aus Erfahrung weiß ich, dass es in der Gemeinschaft große Freude bereitet, an solchen Event's teil zu nehmen. Zumal ja keine besonderen Regeln einzuhalten sind. Man muss nicht, wie beim Fieldday, ins freie Feld. Ein Stationsraum an einer Clubstation reicht aus. Keine Vorbereitungen sind nötig. Einfach einschalten und mitmachen. Die nächste Clubstation, die ich gehört habe, war DL0GL aus Gladbeck.

Also, hier gibt es noch was zu tun. Vielleicht im nächsten Jahr und vielleicht sogar auch in Telegraphie ??
DF7DJ

Sonstiges

Alexanderson-Tag in Grimeton / Südschweden.

Die Idee zu diesem Artikel entstand, als ich 2013 zum zweiten Mal während der Alexanderson-Tage in Grimeton war und die Inbetriebnahme des Längstwellensenders miterleben durfte. Auf der Website von SAQ finden sich SWL Listen, von Hörern, die mit viel Aufwand den Empfang von SAQ bestätigen. Aus DL sind dies etwa 100 SWL.

Diesen SWL beschreiben, was sich in Grimeton abspielt während sie die Aussendung empfangen.



Wer durch Südschweden fährt und die E6 benutzt, sieht aus großer Entfernung, sechs Gittermasten einige Kilometer abseits der Autobahn. Hier steht der weltweit letzte komplett funktionsfähige Längstwellen-Maschinensender

in Grimeton bei Varberg. Technisch interessierte Zeitgenossen sollten hier unbedingt eine Pause einlegen.

Am 1. Dezember 1924 wurde die Sendeanlage in Betrieb genommen. Die offizielle Eröffnung fand am 2. Juli 1925 statt. An diesem Termin war auch der schwedische König Gustav V. anwesend. Grimeton war Teil eines Netzwerks von 17 Sendern. Allerdings wurden nur 9 Sender aufgebaut und in Betrieb genommen. Mit dem Maschinensender wurden Verbindungen nach Amerika und zu U-Booten aufgebaut.

Im Jahr 1996 wurde der Sender zum schwedischen Industriemonument erklärt. Seit dieser Zeit ist der Erhalt der Anlage auch finanziell auf unbegrenzte Zeit gesichert. Im Juli 2004 wurde die Anlage von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.

An welchen Tagen im Jahr der Sender von den Betreibern für eine Informationssendung auf 17,2 KHz in Betrieb genommen wird, kann man auf der Internetpräsenz nachschauen. Hier wird auch eine Liste der eingesandten SWL-Reports veröffentlicht. Feste Termine sind der „Alexandersonsage“ Ende Juli, der Tag der Vereinten Nationen (UN-Tag) und der 24. Dezember. An diesen Tagen gibt es Testsendungen aus Grimeton. Das Signal ist mit guter Feldstärke in ganz Europa zu hören, wenn man einen VLF Empfänger hat, der in der Lage ist 17,2 KHz zu empfangen.

Antennenanlage

Die Antennenanlage besteht aus sechs 2,2 Km langen, parallel verlaufenden Drähten, die an 6 Gittertürmen aufgehängt sind. Die 127 m hohen Gittertürme tragen am oberen Ende 46,5 m breite Querausleger, an denen die Antennendrähte aufgehängt sind. In 6m Höhe verläuft ininigem Abstand von den Gittertürmen ein Erdnetz (Radialnetz), das ebenfalls aus sechs parallel laufenden Drähten besteht. Die Hochfrequenz wird über eine Vierdrahtleitung in das Antennensystem eingespeist. Auf dem Antennengelände gibt es noch weitere Antennenanlagen. Unter anderem wird ein UKW-Rundfunksender betrieben.

Der Sender

Das Herz von SAQ besteht aus einem 200 Kw-Alexanderson-Alternator (4). Diese Maschinensender waren seinerzeit die stärksten, von Ernst Alexanderson, konstruierten und von General Electric gebauten Hochfrequenz Generatoren. Mit Hilfe dieser Generatoren wurden hochfrequente Schwingungen, ohne Verwendung von Elektronik, bis zu einer Frequenz von 100 KHz er-

zeugt. Der Antriebsmotor erzeugt eine Leistung von 370 Kw, wird mit ca.2200 Volt betrieben und dreht mit ca. 711 U/min. Ein zwischen geschaltetes Getriebe setzt die Drehzahl auf 2115 U/min hinauf. Die erzeugte Hochfrequenz wird über ein Anpassnetzwerk der Antenne zugeführt. Alle hier verwandten Bauteile haben mächtige Ausmaße. Mit dem Aufkommen der Elektronenröhre verloren Maschinensender rasch an Bedeutung.

Betrieb des Senders

Zum Alexanderson-Tag sind die Funkamateure rund um SK6SAQ aktiv. Es wird Funkbetrieb auf Kurzwelle vorgeführt. In 2013 wurde mit der vor Ort montierten Breitband-Antenne Betrieb auf 20m gemacht. Für 80 und 40 Meter war ein Dipol montiert. In einem großen Zelt war ein Ham-Radio-Löppis (Funkflohmarkt) eingerichtet.

Um 11 Uhr und um 14 Uhr MESZ wird



Die Grimeton Sendemasten

der Sender dann in Betrieb genommen. Der Operator Lars, SM6MN und seine Mannschaft beginnen bereits eine halbe Stunde vor der Zeit den Sender in Betrieb zu nehmen. Die halbe Stunde wird benötigt um den Sender stabil auf der Sollfrequenz zu justieren. Es befinden sich dann 50 bis 70 Zuschauer in der Maschinenhalle. Viele Zuschauer tragen Lärmschutzkopfhörer in die Informationen zum Sender in Schwedisch übertragen werden.

Das Smartphone des OP's sorgt für den exakten Beginn der Aussendung. Zur vollen Stunde wird dann der Lochstreifen angehalten und Lars beginnt mit seiner Aussendung. Die verwendete Morsetaste scheint nur provisorisch

angeschlossen zu sein. Es gibt eine Menge Draht auf dem Arbeitsplatz. Außerdem ist die Taste mächtig verstaubt. Lars macht dann seine Aussendung mit bemerkenswerter Profes-

eingang am vorhandenen Computer. Diese Möglichkeit beschreibt Volker hier: <http://elektronikbasteln.pl7.de/lw.html> Außerdem hat er auch eine Version

aktive Breitbandantenne, wie sie auch beim Web-SDR in Twente verwendet wird. Bauanleitungen zur Mini-Whip findet die Suchmaschine im Netz. Rund um die 17,2 Khz gibt's eine Reihe von Stationen die man hören sollte, wenn man SAQ empfangen will. So sollte man mit großer Feldstärke auf 23,4 Khz die Marinefunkstelle Rhau derfeh mit einem MSK Signal laut hören. Sollte Interesse am Nachbau eines VLF-Konverters bestehen, bin ich gern bereit einen Platinenentwurf herzustellen. Viel Erfolg beim Empfang von SAQ.



sionalität. Der gesamte Arm befindet sich während der Sendung in der Luft. Der Autor dieses Artikels würde nach wenigen Minuten mit Sehnenscheidenentzündung ausscheiden. Man muss sich vergegenwärtigen, dass der OP während der Aussendung nur 2m vom lärmenden Maschinensender entfernt sitzt. Umgeben von den vielen Zuschauern. Es gibt kaum Absperrmaßnahmen. Alles ist frei zugänglich. Das Wort „Sicherheitsabstand“ scheint in der schwedischen Sprache nicht existent zu sein. Dieser Vorgang wiederholt sich um 14 Uhr mit einem zweiten Sendedurchgang.

Im Maschinengebäude liegt ein Gästebuch aus und es ist interessant, wie viele technisch interessierte Zeitgenossen den Maschinensender besuchen. In 2013 Jahr hat der Autor SM5AWU und PA7ZEE kennen gelernt.

Unsere Technikecke

Nach dem ausführlichen Bericht über „Sender zum Anhören ☺“, kann es ja sein, dass wir mir DF7DJ's Bericht Interesse am Empfang von SAQ geweckt haben. Was ist da zu tun? In der Regel sind unsere Kurzwellenempfänger nicht sehr gut geeignet, Signale unterhalb von 100 khz zu empfangen. Die Lösung ist ein sogenannter UP Konverter.

Da gibt es dann verschiedenste Möglichkeiten. Wenn es um Minimallösungen geht, ist Volker, SM5ZBS die erste Adresse. Die einfachste Lösung wären 6 Bauteile, eine möglichst lange Drahtantenne und ein Soundkarten-

mit einem SO42P als UP-Konverter aufgebaut. Diese Beschreibung findet sich auf der Seite von SM5ZBS unter: <http://elektronikbasteln.pl7.de/laengstwellenkonverter-von-9-bis-500-khz-mit-einem-so42p.html>.

Der SO42P ist nicht immer einfach zu

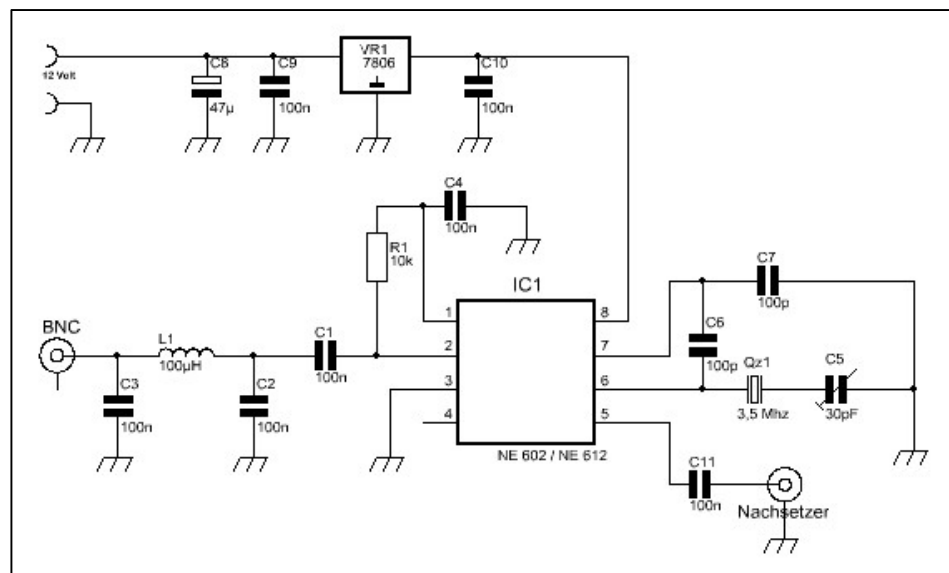
DF7DJ

Kontakt

Der Distriktvorstand und die Referenten sind leicht über unsere Webseite unter <http://www.darc.de/distrikte/o/vorstand/> zu erreichen. Bitte benutzt das Kontaktformular. Natürlich antworten wir auch auf E-Mails an unsere DARC E-Mail <Call>@darc.de.

Beiträge für O-Ton an DK5DC, dk5dc@darc.de od. pit@dk5dc.com

Vielen Dank für die Infos an: DF7DJ, DG6MBS, DL4HR, DL1DAM und Andere.



bekommen. Es bietet sich ein Konverter mit einem NE602 bzw. NE6012 an. Mich (DF7DJ) persönlich haben Mischerschaltungen von DL7UWE und DL8UF inspiriert. Daraus ist die gezeigte Schaltung entstanden. Der Aufbau lässt sich auf einer Rasterplatte schnell realisieren. Alle möglichen vorhandenen Quarze funktionieren in der Schaltung. Ich habe 3,5 Mhz, 4 Mhz und 14 Mhz getestet. Als Antenne dient zum Empfang von SAQ eine möglichst lange Langdrahtantenne. Ich verwende eine Mini-Whip. Das ist eine

Infos für den O-Ton

Bitte sendet Eure Beiträge in einem Standardformat, also MS-Word, Open Office oder einfach eine E-Mail. Bitte kein PDF Dokument, da sich dieses Dokument meist mit Erfolg dagegen wehrt, einzelne Passagen oder den Text per Copy & Paste in den O-Ton zu übertragen. Fotos sollten nicht zu klein sein.